

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 26.11.2020

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, den 03.12.2020

Sitzung am: 26.11.2020

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:53 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 7. Sitzung vom 15.09.2020 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 15.10.2020 (öffentlicher Teil)
- TOP 6. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 8. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 15.10.2020 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters
- TOP 7. Satzung über eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 9/27 "Gewerbe- und Industriegebiet Lochau-Raßnitz"
- TOP 8. Variantenfindung zum B- Plan Nr. 6/12 "Gemeindeacker" im OT Korbetha
- TOP 9. Antrag auf Änderung der Gemarkungsgrenzen OT Raßnitz - Röglitz
- TOP 10. Änderung der Gemarkungsgrenzen OT Döllnitz - Lochau
- TOP 11. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Jahnelt eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr. Zum Zeitpunkt der Anwesenheitsfeststellung sind 5 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend. Dabei wird Herr Gasch vertreten durch Herrn Wild. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Herr U.A. Schmidt stellt den Antrag, TOP 10 von der Tagesordnung zu streichen. In der dem Ausschuss bereitgestellten Vorlage sind andere Aspekte enthalten, als in der Vorlage, die dem Ortschaftsrat vorgelegt wurde. Der Ortschaftsrat Döllnitz ist nicht vollständig über die Sachlage informiert worden. Zwischen den Ortschaften Döllnitz und Lochau soll eine einvernehmliche Klärung herbeigeführt werden. Er würde gern mit dem Ortsbürgermeister Lochau das Gespräch suchen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 26.11.2020

Frau Rauschenbach erscheint um 18:34 Uhr zur Sitzung. Es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Weiß räumt ein, dass der Ortschaftsrat Döllnitz einen anderen Wortlaut der Anhörung erhalten hat.

Herr Bedemann erinnert an die gesetzliche Vorschrift, dass Anträge zur Tagesordnung nur Mitglieder des Ausschusses stellen dürfen.

Herr Rose übernimmt die Antragstellung und bittet darum, TOP 10 von der Tagesordnung zu streichen.

Herr Jahnel lässt über den Antrag auf Streichung des TOP 10 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Der Antrag ist somit angenommen. Nach neuer Tagesordnung wird verfahren. Der Ausschuss stimmt einstimmig dafür.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Um 18:39 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet.

Frau X bittet den Ausschuss darum, die Meinung des Ortschaftsrates in TOP 8 nicht zu ignorieren. Die Ortsbürgermeisterin Frau Mohr hat heute die Möglichkeit, diese vorzustellen.

TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 7. Sitzung vom 15.09.2020 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

TOP 5. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 8. Sitzung vom 15.10.2020 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

TOP 6. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 8. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 15.10.2020 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters

Herr Weiß führt aus – Bericht des Bauamtsleiters:

- Die Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren Flughafen Leipzig/Halle liegen öffentlich aus. Die Gemeinde hat Zeit, bis 15.02.2021 eine Stellungnahme abzugeben. Da vor Abgabe der Stellungnahme der Gemeinde der Ausschuss nur noch einmal tagen wird, wird das Bauamt die Stellungnahme an die Fraktionsvorsitzenden zur weiteren Beratung versenden.

Zu den Bauvorhaben der Gemeinde:

- Der Bauantrag Freiwillige Feuerwehr Ermlitz wurde beim Bauordnungsamt eingereicht.
- Die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen in der Grundschule Döllnitz sind angearbeitet.
- In der Kita Hohenweiden wird der Sonnenschutz noch im Dezember eingebaut.
- Einzäunung Grundschule Döllnitz: Der Auftrag ist erteilt. Ein Termin für den Baubeginn steht noch nicht fest.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 26.11.2020

- Die Bushaltestellen Ermlitz, Lochau und Raßnitz befinden sich im Bau. Die dazugehörigen Pflasterarbeiten sollen noch in diesem Jahr fertig werden. Die Aufstellung der Wartehäuser erfolgt erst im kommenden Jahr.

Herr Weiß führt weiter aus zur Protokollkontrolle:

Zum Protokoll der 7. Sitzung gab es eine Nachfrage zur Umzäunung der Grundschule Döllnitz – der Bolzplatz sollte lt. Präsentation im 1. BA auch gemacht werden. Das Vorhaben wurde im Nachhinein korrigiert. Die Präsentation war jedoch schon fertig.

Die Tore der alten Schulhofeinzäunung sind relativ neu und bleiben erhalten. Im Bereich Friedensstraße werden sie lediglich ein Stück in den Schulhof versetzt, so dass eine Aufstellfläche für die Kinder entsteht, bevor sie den Schulhof betreten. Gemacht wird nur die Einzäunung an der Friedensstraße und der Regensburger Straße. Die Abgrenzung zum ehemaligen Schulleiter-Wohnhaus erfolgt noch nicht. Darüber muss im nächsten Jahr gesprochen werden.

Die Einzäunung erfolgt in Doppelstab-Bauweise und wird 1,20 m hoch.

Zum Protokoll der 8. Sitzung hatte Frau Gudofski Nachfragen zum Radweg Burgliebenau-Lochau. Die Verträge sind jetzt endabgestimmt mit dem LSBB. Im Januar 2021 werden die entsprechenden Bauplanungsbüros beauftragt. Ende 2021 rechnet man damit, die Unterlagen vorliegen zu haben. Frau Gudofski bittet darum, diesen Sachverhalt per E-Mail geschickt zu bekommen.

TOP 7. Satzung über eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 9/27 "Gewerbe- und Industriegebiet Lochau- Raßnitz" **Vorlage: III/146/2020**

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus.

Die Stellungnahmen der Ortschaftsräte Lochau und Raßnitz zur Verschmelzung zweier B-Pläne und daraus resultierend zur Aufstellung eines neuen B-Plans 9/27 liegen vor. Um zu verhindern, dass neue Vorhaben auf der Grundlage der alten B-Pläne entstehen und um nicht- gewollte Dinge beeinflussen zu können, soll diese Veränderungssatzung aufgestellt werden.

Die Frage von Herrn Jahnel, ob die 2-Jahres-Begrenzung verlängerbar ist, kann Herr Weiß aus dem Stehgreif nicht beantworten.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 26.11.2020 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau, die als Anlage beigefügte Satzung über eine Veränderungssperre zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 26.11.2020

TOP 8. Variantenfindung zum B-Plan Nr. 6/12 "Gemeindeacker" im OT Korbetha Vorlage: III/156/2020

Herr Weiß verzichtet auf eine Hintergrunddarstellung und führt zum Sachverhalt aus. Er schlägt vor, den Investor und Frau Mohr sprechen zu lassen, damit der Ausschuss eine Variante findet, die dem Gemeinderat empfohlen werden kann.

Es findet eine längere Diskussion statt, in der Beteiligte von Vor-Ort-Terminen und von Ortschaftsratssitzungen in Korbetha berichten, ihre Sichtweisen darstellen und erläutern. Es werden verschiedene Varianten dargestellt und sich für eine finale Variante entschieden.

Herrn Wild würde die Meinung der anwesenden Einwohner zur finalen Variante interessieren. Frau X meint, dass diese im Ortschaftsrat behandelt werden muss. Dem widerspricht Herr Weiß. Laut Baugesetzbuch muss das Verfahren am 31.12.2021 abgeschlossen sein. Der B-Plan wird aufgestellt, die Entwurfsbeschlussfassung wird im Ausschuss wahrscheinlich in der Februarsitzung empfohlen, um sie danach im Gemeinderat zu beschließen und gelangt dann zur Auslegung. Wird das Verfahren nicht fristgerecht abgeschlossen, beginnt das ganze Prozedere noch einmal komplett von vorn.

Herr Jähnel fasst die **finale Entwurfsvariante** zusammen:

- Es wird eine Stichstraße von 50 m rechts und 50 m links in Ost-West-Richtung mittig des Grundstücks gebaut.
- Es dürfen max. 8 Häuser in 8 Baufeldern gebaut werden – eingeschossig in südlicher Baurichtung, zweigeschossig in nördlicher Baurichtung.
- Die Baulinie im südlichen Bereich beträgt 5 m, für die restlichen Bereiche 3m.
- Eine Mindestabstand von 5 m zwischen der südlichen Baugrenze und der bestehenden Dorfstraße ist einzuhalten.

Diskussionsgrundlage zur Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss berät in seiner Sitzung am 26.11.2020 die weitere Ausarbeitung der Entwurfsvariante für den Bebauungsplan Nr. 6/12 „Gemeindeacker“. Eine mehrheitlich bestimmte Variante des Bebauungsplans soll zunächst vom Planungsbüro ausgearbeitet und erneut im Bau- und Planungsausschuss vorgestellt werden, bevor er im Anschluss für die Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB an den Gemeinderat empfohlen wird.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 26.11.2020

TOP 9. Antrag auf Änderung der Gemarkungsgrenzen OT Raßnitz - Röglitz Vorlage: III/154/2020

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus.
Weiterer Redebedarf besteht nicht.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau dem Antrag auf Änderung der Gemarkungsgrenzen zwischen den Ortschaften Raßnitz und Röglitz gemäß anliegendem Lageplan zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10. Änderung der Gemarkungsgrenzen OT Döllnitz - Lochau Vorlage: III/153/2020

Dieser TOP wurde abgesetzt.

TOP 11. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Herr Schröppler nimmt Bezug auf Änderungen der Gemarkungsgrenzen. In den Beschlussvorlagen werden als Begründung angeführt, dass die Bewohner zwecks Wahlen eine andere Ortschaft aufsuchen müssen. Er möchte gern wissen, wo steht, was eine Ortschaft ausmacht und wie die Wahlkreise definiert sind. Es soll bitte juristisch überprüft werden.

Herr Weiß meint, dass es sein kann, dass Gemarkungsgrenzen die Wahlgebiete definieren. Er weiß es jedoch nicht und wird dazu Herrn W. Schmidt kontaktieren.

Herr Wanzek zitiert zum Gebietsbestand Passagen aus § 16 KVG LSA, u.a.: „Das Gebiet der Gemeinde soll so bemessen sein, dass die örtliche Verbundenheit der Einwohner gewahrt ... ist.“

Um 19:53 Uhr schließt Herr Jahnelt den öffentlichen Teil.

David Jahnelt
Vorsitzender

Martina Thomas
Protokollführerin